

Untersaaten



kg/ha	CHF/kg	Zusammensetzung %										Saat mit Hauptkultur	Saat vor Reihenschluss	Erfüllt Zwischenbegrünung	Bemerkungen
		Alexandrinerklee	Bastardklee	Bockshornklee	Erdklee	Gelbklee	Inkarnatklee	Weissklee kb	Buchweizen	Guizotia	Sommerlein	Rotschwingel Typ Rasen	Engl. Raigras Typ Rasen		

Getreide

STEFFEN Cereal	13	14.00		25	20	25		30						☉	●	👍	Herbst: Anschliessend Getreidesaat bei idealen Bedingungen bis ca. Ende Oktober Frühling: Saat zeitig im Frühjahr, sobald Boden abgetrocknet ist
STEFFEN Actihum	20	9.50						25				25	50	○	●	👍	Frühling: Saat zeitig im Frühjahr, sobald Boden abgetrocknet ist. Nicht in trockenen Regionen einsetzen (Wasserkonkurrenz)

Mais / Sonnenblumen

STEFFEN Legumino	13	12.30		40	20	10	15	15						○	●	👍	Einsaatzzeitpunkt beim letzten Striegeln und Hacken krümelige Bodenoberfläche schaffen, ca. 4-6 Blatt Stadium
STEFFEN Actihum	20	9.50						25				25	50	○	●	👍	Einsaatzzeitpunkt beim letzten Striegeln und Hacken krümelige Bodenoberfläche schaffen, Mais ca. 4-6 Blatt Stadium, Sonnenblumen ab 2 Blatt Stadium. Nicht in trockenen Regionen einsetzen (Wasserkonkurrenz)

Raps

STEFFEN Colza soleil	20	7.50			15	20			25	15	25			●	○	👎	Frostempfindlichere Mischung für wärmere Regionen. Mit niedrigwachsenden Komponenten sowie Ablenkpflanzen gegen den Erdfloh. Friert sicher ab
STEFFEN Colza relais	25	8.80			15	15		20	18	10	22			●	○	👍	Frostempfindliche Mischung für wärmere Regionen. Mit niedrigwachsenden Komponenten sowie Ablenkpflanzen gegen den Erdfloh. Friert sicher ab und erfüllt Zwischenbegrünung

Bio Stufe 3 – Wunsch

👍 = erfüllt 👎 = nicht erfüllt ● = empfohlen ☉ = möglich ○ = nicht empfohlen

Nutzen

- Sehr gute Unkrautunterdrückung
- Zusätzliche Durchwurzelung des Bodens
- Schnellere Bodenbedeckung
- Erosionsschutz und Reduzierung von Auswaschungen
- Humusbildung
- Reduzierter Herbizid-Einsatz
- Bessere Tragfähigkeit des Bodens
- Liefert Stickstoff

Anbautipps

- Unkrautbekämpfung vor der Aussaat der Hauptkultur beginnen
- Saatzeitpunkt ist auf Hauptkultur abzustimmen (siehe oben)
- Saatmenge Hauptkultur anpassen
- Raps nicht zu wenig, Getreide nicht zu dichte Bestände
- STEFFEN Untersaaten auf frisch bearbeiteten Boden säen und walzen oder flach eindrillen
- Je exakter die Saat, desto sicherer der Erfolg!

zu beachten

STEFFEN Untersaaten bieten einige Vorteile, jedoch falsch eingesetzt kann die Hauptkultur massiv beeinträchtigt werden und zu einem Ernteausfall führen. Folgende Punkte müssen beachtet werden:

- Auf Parzellen mit Problemunkräutern (Winden, Disteln, Quecke etc.) ist auf eine STEFFEN Untersaat zu verzichten, Unkrautregime hat Vorrang
- Mit Untersaaten keine Konkurrenz zur Hauptkultur, betreffend Wasser, Nährstoffe und Lichteinfluss schaffen